

RS OGH 1998/11/24 10ObS193/98z, 10ObS247/98s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.11.1998

Norm

ASVG §120 Abs1 Z1

ASVG §133 Abs2

B-KUVG §53 Abs1 Z1

B-KUVG §62 Abs2

Rechtssatz

Die Unfruchtbarkeit einer Frau und die Zeugungsunfähigkeit eines Mannes können als Krankheit im Sinne des ASVG betrachtet werden. Insbesondere für Ehepartner, die sich in Ausübung ihres Selbstbestimmungsrechtes gemeinsam für ein eigenes Kind entscheiden, ist die Fortpflanzungsfähigkeit eine biologisch notwendige Körperfunktion (so BGH 12. 11. 1997, MDR 1998, 285). Wengleich der unerfüllte Kinderwunsch als solcher keine Krankheit ist, muß die Behandlung mit dem Zweck der Behebung des medizinischen Konzeptionshindernisses grundsätzlich als Krankenbehandlung im Sinne der Sozialgesetze betrachtet werden, was voraussetzt, daß es mit begründeter Aussicht auf Erfolg im Sinne einer Wiederherstellung der Konzeptionsfähigkeit beziehungsweise Zeugungsfähigkeit behandelbar ist.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 193/98z
Entscheidungstext OGH 24.11.1998 10 ObS 193/98z
Veröff: SZ 71/199
- 10 ObS 247/98s
Entscheidungstext OGH 15.12.1998 10 ObS 247/98s

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0111046

Dokumentnummer

JJR_19981124_OGH0002_010OBS00193_98Z0000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at